



**Reservistenkameradschaft  
Wisserland 1992 e.V.**



***Wissener Reservistenkameradschaft bietet ein  
anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm  
im Jahr 2016  
Jahresversammlung legte Schwerpunkt auf die  
Ausbildung militärischer Fertigkeiten***

**Kreis Altenkirchen.** Wissener Reservistenkameradschaft bietet ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Jahresprogramm – von militärischer Ausbildung, Schießsport, Sport und Veranstaltungen geselliger und kultureller Art ist alles dabei.

Das Jahresprogramm verabschiedeten kürzlich die heimischen Reservisten während ihrer Jahresversammlung in Wissen.

Die turnusmäßigen Abendversammlungen werden auch weiterhin mit einer Ausbildungsreihe und sicherheitspolitischen Diskussionen über die aktuelle Tagespolitik aufgelockert. Unter dem Motto „Geh mal wieder hin zu RK-Abendversammlungen“ sollen Ausbildungsthemen, wie etwa das Führen der Schießkladde, Teil II, das Ausführen von Knoten (Stichen) und Bunde, Teil II, Bezugspunktverfahren mit Ausbildung an Karte und Kompass, Einweisung in die ABC-Abwehr aller Truppen, Fernmeldedienst aller Truppen mit Geräteausbildung und Anwendung der Sprechtafel (Verschleiern), sowie Taktische Zeichen und Einweisung in das Führen einer Lagekarte die Ex-Soldaten motivieren und anspornen. Man sei hier auf dem richtigen Kurs, meinte der RK – Vorsitzende, Oberstleutnant d.R. Axel Wienand, der auf die gut besuchten, neu ausgerichteten Abendversammlungen hinwies.

Schwerpunkt der diesjährigen Vorhaben wird sein, so RK – Vorsitzender Wienand, das gemeinsame Ausbildungsbiwak mit der Soldatenkameradschaft (SK) Rheintal und DLRG-Ortsgruppe Hamm (Sieg) rund um die Lahn im Raum Wetzlar-Weilburg-Limburg mit integrierter Bootsführerweiterbildung. Themen aus den Bereichen Leben im Felde, Selbstschutz mit Pionierausbildung aller Truppen, Fahren auf Gewässern, Sanitätsausbildung und ABC – Abwehr sowie Orientieren im Gelände werden dabei zusätzlich auf den Plan gerufen. Zuvor soll der Marsch in den Mai der RK Wisserland und SK Rheintal mit Stationen im Raum Linz am Rhein militärisches Grundlagenwissen vermitteln. Soldatisches Handwerkszeug, auf das während des Ausbildungsbiwaks im Juli aufgebaut werden soll.

Eine zusätzliche Herausforderung wird sein die Mitwirkung der Wissener Reservisten und SK Rheintal beim Kreisheimattag des Landkreises Altenkirchen, der diesmal in der Kreisstadt Altenkirchen stattfinden wird. Die RK Otterbach unterstützt mit dem Einsatz ihrer Feldküche als zusätzliche Attraktion.

Zusätzliche feste Termine im Jahresablauf der Wissener RK und ihrer Ortsverbände sind die Vereinsmeisterschaften „Schießen“, das zweite Sauschießen, das Jahresabschlussschießen, das Training und die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens und die Teilnahme an der Gedenkfeier am Volkstrauertag in Wissen, wie auch die Arbeitseinsätze auf dem Soldatenfriedhof in Freusburg. Angeboten wird auch ein Marsch zum Erwerb des Leistungsabzeichens der Bundeswehr im Truppendienst. Kleiderschwimmen und die Möglichkeit, das Rettungsschwimmabzeichen zu erwerben, sind in den Jahresablauf ebenso integriert. Ein Truppenbesuch beim Ausbildungsbereich „Streitkräftegemeinsame Taktische

Feuerunterstützung/Indirektes Feuer“ in Idar-Oberstein mit Besuch des Artilleriemuseums soll die Rheintaler und Wisslerländer als Weiterbildungsmaßnahme begeistern. Zu den freundschaftlichen Höhepunkten mit dem Wissener Schützenverein zählt die Teilnahme am „Großen Zapfenstreich“ beim Schützenfest. Das 12. Wettkampfschießen um den „Wisslerland-Pokal“ mit Privatwaffen zur Festigung freundschaftlicher Bande mit Schützenvereinen und Verbänden wird wiederbelebt und findet beim Schützenverein Elkenroth statt.

Angeboten werden außerdem zahlreiche Trainingseinheiten „Schießen mit Großkaliber“ im militärischen Interesse liegend von der vereinseigenen Schießsportabteilung, der Reservistenschießsportgemeinschaft (RSG) Oberes Siegtal in der Deutschen Schießsport Union und im BSB. Zusätzlich kann auch bei der Soldaten- und Reservistenkameradschaft Wetzlar trainiert werden. Dort stehen 300-m-Bahnen mit vollelektronischer Trefferanzeige zur Verfügung. Ein Mekka für die Langwaffenschützen.

Ein gemeinsames Waffenreinigen mit Waffenschau, Belehrung, Weiterbildung im Waffenwesen unter anderem mit dem Themenbereich „Geplante Verschärfungen des Waffenrechts“ soll den vereinsinternen Schießbetrieb voranbringen und ist für alle Mitglieder gleichfalls geöffnet. Hierzu ist ein Vortrag eines sachkundigen Referenten bereits gesichert.

Ob die mehrtägige Sanitätsausbildung zum „Ersthelfer A“ an zwei Wochenenden im November in Wissen stattfinden kann, ist noch nicht abschließend geklärt.

Veranstaltungen geselliger Art, wie etwa Freundschaftsbesuche und natürlich die Jahresabschlussfeier runden den prall gefüllten Terminkalender ab. (aw)



Die Mitglieder warten gespannt auf die Präsentation der Jahresplanung. Nach ein wenig Möbelrücken wurde die grobe Vorhabenübersicht im Laufe des Abends enthüllt.

**Foto:** Ingolf Wagner

